



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 01.10.2020

Nr. 40

Amtliche Bekanntmachungen

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie

Am Mittwoch, 30.09.2020, 8:00 Uhr fand eine Telefonkonferenz zur aktuellen Corona-Lage zwischen den Bürgermeistern im Landkreis und Herrn Landrat Dr. Schmid, sowie den Mitgliedern des Krisenstabes im Landratsamt statt.

Aktuell sind im Landkreis Biberach 60 Personen mit dem Corona-Virus infiziert. Davon werden 4 Personen in der Klinik behandelt. Damit steigt die Gesamtzahl auf 833 bestätigte Fälle im Landkreis. Über 600 Personen sind in Quarantäne gestellt. Zurückzuführen sind diese Zahlen laut dem Landratsamt hauptsächlich auf private Partys, aber auch auf Unvorsichtigkeiten bei Zusammenkünften im Vereinswesen. Landrat Dr. Schmid appelliert deswegen an Veranstalter privater Partys, Budenbetreiber und Vereinsverantwortliche, sensibel auf Schutz- und Hygienemaßnahmen zu achten. Die Zahlen steigen und wir stehen seiner Ansicht nach an einer entscheidenden Schwelle. Die 7-Tages-Inzidenz liegt im Landkreis momentan bei 28 Personen. Tendenz steigend. Aktuell gelten deshalb zwar noch die Bestimmungen aus der Corona-VO des Landes (siehe folgender Artikel „Änderungen in der Corona-VO ab 30. September 2020“), bei einem Anstieg auf 35 oder sogar 50 Personen je 100 TSD Einwohnern wird es allerdings weitere Einschränkungen geben müssen.

Vom Landratsamt und dem Krisenstab wird vorbeugend folgendes empfohlen: Private Partys wenn überhaupt bitte mit maximal 25 Gästen veranstalten. Bei Ansammlungen, Vereins-, Proben- und Sportbetrieb bitte penibel auf Hygiene und Abstand achten, bzw. Versammlungen, die zum aktuellen Zeitpunkt nicht unbedingt notwendig sind, bitte verschieben. Helfen Sie auch im Privaten mit, um Infektionsketten rückverfolgen und unterbrechen zu können (z.B. wahrheitsgetreue Anwesenheitslisten). Mit Blick auf die anstehende Jahreszeit werden höchstwahrscheinlich die meisten öffentlichen Veranstaltungen komplett abgesagt werden oder aber unter strengen Vorgaben stattfinden müssen.

Änderungen in der Corona-VO ab 30. September 2020

Die aktuelle CoronaVO trat am 29. September 2020 außer Kraft. Aufgrund der derzeitigen Infektionslage beschloss das Kabinett des Landes Baden-Württemberg in seiner Sitzung am 22.09.2020 **die Verlängerung der Corona-Verordnung bis zum 30. November 2020 sowie folgende Änderungen:**

Die Pflicht zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung wird insgesamt verschärft:

- In Gaststätten, Restaurants, Bars etc. besteht nun auch für Besucher eine Maskenpflicht, sofern sie sich nicht an ihrem Platz befinden (§ 3 Abs. 1 Nr. 7).
 - Die Maskenpflicht gilt auch in Freizeitparks und Vergnügungsstätten in geschlossenen Räumen und in Wartebereichen (§ 3 Abs. 1 Nr. 8).
 - Beim praktischen Fahr-, Boots- und Flugunterricht, einschließlich der jeweiligen praktischen Prüfung (§ 3 Abs. 1 Nr. 9) ist nun ebenfalls eine Maske zu tragen.
 - Ausnahmen zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung benötigen nun „in der Regel eine ärztliche Bescheinigung“. Diese Formulierung ist ein Regelbeispiel, eine andere Glaubhaftmachung ist jedoch möglich. Die Auflistung dieses Regelbeispiels soll bewirken, dass der von bestimmten Gruppierungen in der Vergangenheit vorgenommene Aufruf zum Boykott zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung gerade nicht mit der Rechtslage vereinbar ist (§ 3 Abs. 2).
 - Verantwortliche von Einrichtungen müssen über die Maskenpflicht informieren (§ 4 Abs.1 Nr. 8).
 - Die typischen Symptome einer COVID-19 Erkrankungen wurden an den neuesten Erkenntnissen des Robert-Koch-Instituts angepasst (§ 7 Abs. 1 Nr. 2).
 - Bei Verstoß gegen die Maskenpflicht besteht nun ein Zutritts- und Teilnahmeverbot (§ 7 Abs. 1 Nr. 3).
 - Die Untersagung von Veranstaltungen mit über 500 Teilnehmenden bleibt über den 30. September 2020 hinaus bestehen (§ 10 Abs. 3).
- Die §§ 4 bis 8 gelten künftig auch für Boots- und Flugschulen (§ 14 Nr. 5).
 - Die Verordnung tritt am 30. September in Kraft.

Die Verordnung wird voraussichtlich am 29. September 2020 im Gesetzblatt Baden-Württemberg veröffentlicht. Die Vorabveröffentlichung der Verordnung kann unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/> eingesehen werden.

Vorankündigung - Gemeinderatssitzung

Am Montag, 12.10.2020 um 19:30 Uhr findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Beflaggungsanordnung des Bundes

Am Samstag, 03. Oktober 2020, wird am Rathaus die Deutschlandfahne gehisst. Anlass ist der Tag der Deutschen Einheit.

Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2020 vom Statistischen Landesamt Stuttgart

Zum 30.06.2020 waren in der Gemeinde Moosburg 213 Personen gemeldet, davon männlich 100 und weiblich 113.

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag,	26.10.2020
Gelber Sack:	Dienstag,	27.10.2020
Restmüll:	Mittwoch,	14.10.2020 und 28.10.2020
Grüngutsammlung:	Montag,	19.10.2020
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:		Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Mitteilungen**Senioren-Treffen in der Kirche in Betzenweiler am Mittwoch, 7. Oktober, um 14 Uhr**

Liebe Senioren,
wir laden euch ganz herzlich zu einem Treffen in der Kirche ein. Zusammen wollen wir für die gute Ernte „Danke“ sagen. Wir freuen uns auf Euer Kommen und bitten bis Montag, 5. Oktober, um Anmeldung bei Hannelore Vogel, Telefon 07374/452.
Hannelore, Hedwig, Lisa

Eröffnung der Kinderkrippe St. Clemens „Miesachzwerge“ in Betzenweiler

Im vergangenen Sommer haben sich die Gemeinde Betzenweiler und die Kirchengemeinde zusammen mit der Kindergartenleitung und den Fachbehörden, auf den Weg gemacht, in unserer Gemeinde eine Kinderbetreuung für Kinder von 1-3 Jahren auf die Beine zu stellen, die den gesetzlichen Anforderungen, aber auch den Anforderungen junger, moderner Familien gerecht wird. Der Startschuss fiel am 21.08.2019 bei einer gemeinsamen Sitzung des Gemeinderates Betzenweiler und des Kirchengemeinderates, in der für diesen Zweck eine gemeinsame Arbeitsgruppe gebildet wurde. Nun, gut ein Jahr, viele Sitzungen, Besprechungen, Behördengänge und Anträge später, ist es endlich soweit und wir stehen vor der Eröffnung der zum Kindergarten St. Clemens gehörenden Kinderkrippe „Miesachzwerge“ im historischen Pfarrhaus. Am kommenden Montag, dem 5. Oktober 2020, öffnet unsere Krippe die Türen für unsere ersten drei Krippenkinder im Alter von 1-3 Jahren. Die Krippe bietet tägliche Betreuung von 7.00-13.00 Uhr. Bis Februar wird sich die Gruppe mit sieben weiteren Kindern füllen.

Aber nicht nur die Räumlichkeiten im Pfarrhaus mussten eingerichtet werden, es wurde auch - was mindestens genauso wichtig ist- das passende Personal für die Gruppe gefunden. Das Krippenteam wird geleitet von Frau Karin Blatter, die viel Erfahrung und Leidenschaft für ihren Beruf mitbringt. Sie war unter anderem bereits früher im Kindergarten Betzenweiler tätig. Zum Team gehören außerdem Anastasia Dering und Nicole Prohm, beide ebenfalls Fachkräfte in der Kinderbetreuung (linkes Bild von rechts nach links). Unterstützend stehen ihnen der Elternbeirat Frau Holl, Frau Herter und Frau Dangel (rechtes Bild, ebenfalls von rechts nach links) zur Seite.



Nach intensiver Planung und Umbauarbeiten wurde die Krippe die letzten Wochen sehr liebevoll für unsere Kleinsten eingerichtet. Die Handwerker und das Team haben sehr tolle Arbeit geleistet und so bedanken wir uns bei allen Handwerkern, Teammitgliedern, Sach- und Geldspendern, Gremien und allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen, vor allem aber den Kleinsten und ihren Familien, einen guten Start und eine schöne Krippenzeit.



Sobald die Krippe und die Kinder in ihrem Alltag angekommen sind, möchten wir eine Eröffnung nachholen und der Gesamtgemeinde durch einen „Tag der offenen Tür“ einen Blick hinter die Kulissen der Kinderbetreuung in unserem Ort ermöglichen. Wie so vieles ist das in der momentanen Lage aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht möglich. Sobald der Termin aber planbar ist, wird er im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wir wünschen einen guten Start und alles Gute an die Kinder und das Team!

Die Gemeinde Betzenweiler, die Kirchengemeinde und die Kindergartenleitung.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 56, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienste: Am Samstag, den 03. Oktober, ist um 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Am Sonntag, den 04. Oktober, sind Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit.

Da in der Kirche Betzenweiler nur max. 40 Gottesdienstbesucher Platz haben, bitten wir vorher um tel. Anmeldung freitags von 13.00 Uhr – 18.00 Uhr bei Fam Eisele unter Tel. 07374/1593.



Kinderchor: Am Freitag treffen wir uns um 16.30 Uhr im DGH zu einer kurzen Chorprobe. Gegen 17.00 Uhr marschieren wir gemeinsam in die Espachstraße, um Rübengeister zu schnitzen.

Bitte mitbringen: einen Eimer, einen Löffel, ein Messer, ein Teelicht oder eine Kerze. Bitte zieht euch fürs Freie entsprechend warm an, wir sind an der frischen Luft und eure Kleider sollten schmutzig werden dürfen!

Es gibt eine kleine Stärkung zwischendurch, jeder sollte dafür einen eigenen Becher oder ein Trinkglas mit

Namen mitbringen, denn Rübenschnitzen kann ganz schön hungrig und durstig machen! Es wäre toll, wenn uns einige Papas oder Mamas unterstützen könnten. Wir freuen uns darauf!

Lasst eure Notenhefte und Chormappen bitte zuhause, wir brauchen sie diese Woche nicht. Wer eine CD von dem Weihnachtsmusical haben möchte, darf sich sehr gerne bei Martina Eisele melden.

Denkt bitte an das "Maultäschle", bestimmt findet ihr auch wieder euren festen Sitzplatz im Proberaum, das hat ja in der letzten Probe wunderbar geklappt!

Bis dahin, wir freuen uns auf euch!

Elena, Lena und Hermine



Kirchenchor:

Am Donnerstag singen wir wieder, bringt bitte zur Chorprobe ein Gotteslob mit- danke! Bitte denkt auch an den Terminkalender, das wäre spitze.
Josef und das Team



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein, aufgrund der Corona-Krise allerdings mit Mindestabstand von 2m, einer Höchstzahl von 23 Plätzen und der Maskenpflicht beim gemeinsamen Singen.

Kindergottesdienst: Der Kindergottesdienst findet bis Ende des Jahres nicht statt.

So 04.10.2020 – Erntedankfest: 10:00 Uhr und 11:00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Markus Lutz)

Es wird empfohlen, sich zur Sicherheit vorher im Pfarramt (Tel. 23 24) anzumelden. Sie können auch gerne ohne Anmeldung kommen; aber es kann dann kein Platz garantiert werden.

Der Erntedankaltar wird wieder von Dieter Wuttge, Seelenwald, geschmückt. Wenn jemand etwas zum Altar beisteuern möchte, wäre es gut, wenn die Sachen bis Freitagmittag in der Kirche sind. Gerne können Kinder im Gottesdienst in einem Körbchen Gaben nach vorne bringen. Was nicht wieder mitgenommen wird, kommt dem Tafelladen Bad Schussenried zugute. Der Frauenbund hat Ährensträuße gebunden, die gegen eine Spende zugunsten der Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee mitgenommen werden können.

Veranstaltungen

Kirche in Zeiten von Corona: Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet. Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (<https://www.ebo-rv.de>) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare). Konfirmandenunterricht. Konfirmandenunterricht ist am Mittwoch, 30.09.2020, um 14:00 Uhr. Am Mittwoch, 07.10.2020, fällt der Unterricht aus.

Jungschar: Die Jungschar für 8-12jährige mit Jugendreferentin Miriam Rampp findet alle 2 Wochen donnerstags um 16:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Die nächsten Termine sind der 08.10.2020 und 22.10.2020. Dazu laden wir herzlich ein. Es werden noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür gesucht.

Öffentliche Bücherei (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

Schul-Nachrichten

Förderverein der Federsee - Grundschule Alleshausen e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am Montag, 19. Oktober 2020

Am Montag, den 19. Oktober 2020 findet um **18.30 Uhr** die Hauptversammlung des Fördervereins in der **Federseehalle** statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Punkt 1: Begrüßung
- Punkt 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 3: Bericht der Vorsitzenden
- Punkt 4: Bericht der Kassenwartin
- Punkt 5: Bericht des Rechnungsprüfers
- Punkt 6: Entlastung der Vorstandschaft
- Punkt 7: Ausblick und Projekte im Schuljahr 2020/2021 mit Beschlussfassung
- Punkt 8: Wahlen
- Punkt 9: Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis Montag, 12. Oktober 2020 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden des Fördervereins (Melanie Schmid, Seekircherstrasse 4, 88422 Tiefenbach oder per E-mail: VorsitzFOEV.GSAlleshausen@gmail.com) eingereicht werden.

Coronabedingt müssen sich alle Mitglieder und Interessierte zur Versammlung bis spätestens **Freitag, 16. Oktober 2020** telefonisch oder per Mail bei Melanie Schmid (07582/933238) anmelden und zur Versammlung einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Claudia Fischer,
Schriftführerin des Fördervereins der Federsee – Grundschule Alleshausen

Vereinsnachrichten

Rückenschule fällt aus

Die Rückenschule in der „Traube“ fällt diesen Herbst wegen Corona aus!

Margret Dangel



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport



Aktive Mannschaften

SVB kehrt mit sechs Zählern aus Rottenacker zurück

SGM SW Munderkingen/Rottenacker –SV Betzenweiler 1 : 3 (1 : 2)

Nach der nicht zufriedenstellenden Vorstellung gegen Griesingen wollten unsere Jungs bei der SGM SW Munderkingen/Rottenacker unbedingt drei Zähler einfahren. Doch wie in der Vorwoche musste die Weber-Elf auch dieses Mal einen frühen Gegentreffer hinnehmen. Nach einem Bock von SVB-Keeper Florian Kesenheimer verwandelte der SGM-Angreifer trocken in die lange Ecke. Nach diesem frühen Schock brauchten unsere Jungs zwar ein paar Minuten, um sich zu sammeln, fanden mit zunehmender Spieldauer dann aber immer besser in die Partie. In Spielminute 21 gelang der mittlerweile verdiente Ausgleichstreffer. Einen Abschluss von Marius Rudolph konnte der SGM-Torhüter noch abwehren, doch den Abpraller brachte Fabian Argo aus abseitsverdächtiger Position im Tor unter. Dieser Treffer gab unseren Jungs merklich Sicherheit. Im Vergleich zu den vorherigen Partien war deutlich mehr Bewegung im Spiel und auch die Pässe in die Tiefe wurden vermehrt gesucht. Aufgrund der Überlegenheit ging die Weber-Elf noch vor dem Halbzeitpfeiff verdientermaßen in Führung. Der an diesem Nachmittag sehr agile Marius Rudolph setzte sich stark über die rechte Seite durch, passte in die Mitte auf den eingelaufenen Timo Werkmann, welcher gekonnt zum 2:1 einschoss. In der Anfangsphase nach dem Seitenwechsel gestaltete sich die Partie sehr hektisch, wozu auch der Unparteiische seinen Teil beitrug. Marius Rudolph marschierte allein auf das gegnerische Tor zu und wurde dabei regelwidrig von seinem Gegner gestoppt. Anstatt Notbremse entschied der Referee auf Foulspiel am SGM-Verteidiger. Doch auch hiervon ließen sich unsere Jungs an diesem Nachmittag nicht beirren und legten den dritten – vorentscheidenden – Treffer nach. Fabian Argo bereitete mustergültig für seinen Sturmpartner Rainer Neubrand vor, welcher mit einem feinen Lupfer über den Torhüter zum 3:1 traf. In der Schlussphase wurde es versäumt, noch weitere Treffer nachzulegen, mehrmals wurden vielversprechende Situationen nicht sauber zu Ende gespielt. Da sich allerdings auch die Hausherren keine zwingenden Aktionen mehr erspielen konnten, blieb es nach 90 Minuten beim hochverdienten 3:1 für die Weber-Elf.

Kader: Florian Kesenheimer, Dennis Hepp, Thomas Traub, Steffen Traub, Benjamin Argo, Marius Rudolph, Alexander Gresser, Marius Löffler, Timo Werkmann, Rainer Neubrand, Fabian Argo, Biniam Afterari, Cedric Lutz, Paul Rother

SGM SW Munderkingen/Rottenacker II – SV Betzenweiler II 1 : 2 (0 : 1)

Eine ausgeglichene, mittelfeldlastige Partie entwickelte sich beim Duell der beiden zweiten Mannschaften. Die erste dicke Gelegenheit hatten die Hausherren, doch Samuel Reiter im SVB-Gehäuse parierte stark. Chancen für unsere Jungs hatten im ersten Durchgang Seltenheitswert, dennoch gelang kurz vor dem Seitenwechsel durch einen schönen Treffer aus der Distanz von Alexander Rief doch noch der ersehnte Führungstreffer. Mit Beginn des zweiten Spielabschnitts stellten unsere Jungs für 20 Minuten das Fußballspielen ein (O-Ton Stefan K.), was mit dem Treffer zum 1:1 bestraft wurde. Zu allem Überflus verletzte sich auch noch Keeper Samuel Reiter, Allzweckwaffe Michael Kniele ersetzte ihn zwischen den Pfosten und zeigte die restlichen Minuten, dass er nicht nur das DJ-Pult bedienen kann, sondern auch Bälle halten. Nachdem sich die Mannen von Coach Wolfgang Schubert Mitte des zweiten Durchgangs wieder stabilisiert hatten, gelang kurz vor Spielende gar noch der Siegtreffer. Auf der linken Seite wurde Noah Schubert schön freigespielt, dieser passte überlegt auf Fabian Kluge, der zum viel umjubelten 2:1-Endstand traf.

Kader: Samuel Reiter, Fabian Kluge, Simon Buck, Florian Rebholz, Michael Kniele, Klaus Locher, Daniel Kaiser, Alexander Rief, Matthias Müst, Noah Schubert, Thomas Deutsch, Simon Rebholz, Peter Neurohr, Tobias Wegerer, Fabio Scilanga

Derbytime! Am kommenden Samstag, am Tag der Deutschen Einheit, ist die SGM Ertingen/Binzwingen zum Lokalduell in Betzenweiler zu Gast. Gegen die Gäste, die sich vor Saisonbeginn kräftig verstärkt haben, gilt es für die Weber-Elf die Leistung aus dem Spiel in Rottenacker zu bestätigen, um mit einem Heimerfolg den Anschluss an die vorderen Plätze wieder herstellen zu können. Die SGM hat nach der Niederlage zum Auftakt mit vier Siegen eine tolle Serie gestartet, was auf ein packendes Duell hoffen lässt. Anstoß der Partie ist um 16 Uhr. Zuvor wartet auch auf die Jungs der zweiten Mannschaft ein dicker Brocken. Gegen den Tabellenzweiten muss alles passen, um die Zähler in Betzenweiler zu behalten. Über zahlreiche Unterstützung bei den beiden Lokalduellen freuen sich unsere Jungs!

Termine:

Donnerstag, 01.10.20: 19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung
 Samstag, 03.10.20: 14.15 Uhr SVB II – SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen II
 16.00 Uhr SVB – SGM TSV Ertingen/SV Binzwangen
 Dienstag, 06.10.20: 19.00 Uhr Training

A-Junioren

SGM Federsee – SGM Gammertingen 4:3

Nach einer sehr guten Vorbereitung starten unsere A-Junioren erfolgreich in die neue Saison. In einer starken Anfangsphase konnten unsere Jungs mit 2:0 vorlegen. Nach zu lässigem Zweikampfverhalten konnte die SGM Gammertingen etwas unnötig den Anschlusstreffer erzielen. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild, unsere Jungs hatten das Spiel jederzeit im Griff und siegten knapp aber absolut verdient mit 4:3.

Kommenden Samstag spielen wir in Sigmaringendorf gegen die SGM Krauchenwies.

Von Betzenweiler spielen wir in der SGM Federsee mit den Vereinen SV Bad Buchau und SV Dürmentingen: Robin Roser, Tobias Buck, Julian Schmidberger, Christoph Rief, Elias Buck und Frank Neubrand.

Zu den Aktiven gestoßen sind: Cedric Lutz und Paul Rother. Stefan Kettmaker

B-Jugend startet mit Sieg

Zum Rundenstart traf am Samstag, 26.09.2020, unser Team in Betzenweiler auf die SGM Sigmaringendorf/Krauchenwies/Göggingen. Schon nach wenigen Minuten zeigte sich, dass die Gäste in ihren Möglichkeiten limitiert sind. Unsere Jugendlichen waren von Beginn an in allen Belangen überlegen. Dem Führungstreffer in der 6. Spielminute folgten in regelmäßigen Abständen zwölf weitere Treffer, so dass ein 13:0 als Endergebnis stand.

Eingesetzte Spieler: Amann Elias, Blank Johannes, Bohner Moritz, Burgmaier Jonas, Gobs Julian, Kesenheimer Felix (K), Köhler Noah, Kopf Timo, Müller Thorben, Müntz Tobias (TW), Roser Jonas, Scheffold Keno, Schmidberger Matthias und Wahl Jan.

Nächste Termine: Training - jeweils 18.30 Uhr - Montag (Bad Buchau) und Mittwoch (Dürmentingen)
 Sonntag, 04.10., 11.00 Uhr Spiel in Bad Saulgau

E-Jugend

Letzten Samstag hatte unsere neu formierte E-Jugend, bestehend aus den Jahrgängen 2010/2011 plus Verstärkung aus der F-Jugend ihr erstes von sechs Punktspielen im Herbst 2020. Bei ziemlich kühlen und windigen Bedingungen auf dem Kunstrasen in Bad Buchau konnten die Kids des SV Bad Buchau 2 in einem spannenden Match mit 3:1 (1:1) besiegt werden. Am Start waren: Raphael, Bastian, Samuel, Jannik, Jonas, Emil, Jule und Max!

Kommenden Freitag geht es auf dem heimischen Sportgelände um 17Uhr30 weiter mit einem Heimspiel gegen die SGM Mengen/Rulf/Enne/Blochingen. Stefan



beim SV Betzenweiler

Donnerstags von 20.00 Uhr - 21.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Betzenweiler

Kursbeginn am 08. Oktober 2020, jeweils 10 Kurseinheiten, Preis pro Person 55,- €

Anmeldung und Infos: Linda Müntz, Tel. 0176 / 8165 7796 (ab 17.00 Uhr) oder per Mail an limuzu@gmx.net

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Temperatursturz bringt Schwalben in Not: Kälteeinbruch führt zu Nahrungsmangel

Rund um den Federsee wurden in den vergangenen Tagen Dutzende entkräftete oder bereits verendete Rauch- und Uferschwalben gefunden. „Für Insektenfresser, die sich vor allem von Fliegen und Mücken ernähren, haben Kälteeinbrüche wie der des vergangenen Wochenendes massive Nahrungsengpässe zur Folge“ sagt Dr. Katrin Fritzsche, die Leiterin des NABU-Naturschutzzentrums Federsee. Vor allem Jungtiere von Rauchschwalben, aber auch einzelne Uferschwalben, wurden am Federseesteg, aber auch an anderen Stellen rund um den Federsee, sterbend oder bereits verendet angetroffen. Vermutlich handelt es sich um den Nachwuchs aus der zweiten Brut, der seit dem Ausfliegen noch nicht genügend Reserven angesammelt hat. Im Spätsommer sammeln sich allabendlich zum Teil große Schwärme an Rauchschwalben über dem Federsee, um gemeinsam im Schilfröhricht zu schlafen. Auch für Uferschwalben sind die Röhrichte ein beliebter Schlafplatz. Im September geht es dann auf die große Reise nach Süden ins Winterquartier nach Afrika. Nach der warmen Witterung der vergangenen Wochen hat der Kaltlufteinbruch am Wochenende viele Schwalben, die noch nicht auf dem Zug waren, überrascht. In solchen Situationen suchen Schwalben instinktiv größere Gewässer auf,

denn über dem wärmeren Wasser finden sich noch mehr Insekten. Ist der Kaltlufteinbruch jedoch zu heftig, mit starkem Regen verbunden oder dauert zu lang, kommen die Vögel in Bedrängnis. Reichen die Kräfte nicht mehr für den Abzug, kommen sie in Lebensgefahr. „Zwar können Rauchschwalben witterungsbedingte Massensterben in günstigen Jahren durch hohen Bruterfolg wieder ausgleichen“ stellt Fritzsich fest. Doch leiden Rauchschwalben genau wie viele andere Vogelarten unter den massiven Veränderungen ihrer Lebensräume. „Der mit der intensiven Landbewirtschaftung einhergehende Rückgang an Insekten bedeutet für Insektenjäger zunehmende Nahrungsengpässe, vor allem bei der Jungenaufzucht. Durch Versiegelung von Flächen haben Schwalben zudem Schwierigkeiten, ausreichend Lehm als Baumaterial für die Kinderstube zu beschaffen. Generell werden auch geeignete Nistplätze in Gebäuden rar.“ beklagt Fritzsich. „Für geschwächte Schwalben, die jetzt gefunden werden, kann man eigentlich nichts tun“ sagt Fritzsich. „Sie haben so spezielle Ansprüche an ihre Nahrung, dass sie auch bei intensiver Pflege meist sterben. Leider.“

i: Infos zur Federseenatur und zu den Führungen des Naturschutzzentrums unter www.NABU-Federsee.de

Informationen zum Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021

Das Land Baden-Württemberg unterstützt seine Bürger*innen, die in den eigenen vier Wänden wohnen möchten. Ehepaare, Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften (Paare) und Alleinerziehende mit mindestens einem haushaltszugehörigen Kind oder schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnungsbedürfnissen müssen dazu die Einkommensgrenze zum aktuellen Förderprogramm Wohnungsbau BW 2020/2021 einhalten und das geförderte Objekt ausschließlich selbst nutzen. Das zu fördernde Objekt muss familiengerecht sein.

Keine Förderung erhält, wer bereits über angemessenes Wohneigentum verfügt. Das gilt auch, wenn die Antragstellerin oder der Antragsteller vermögend genug ist, um sich mit angemessenem Wohnraum zu versorgen. Eine sozial orientierte Förderung ist dann nicht gerechtfertigt.

Das Land fördert folgende Maßnahmen:

- **Neubau oder Erwerb neuen Wohnraums**, wenn das Vorhaben mindestens die Voraussetzung des Energieeffizienzstandards KfW 55 erfüllt.
- **Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen** zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums einschließlich notwendiger Begleitmaßnahmen, wenn die Anforderungen der förderfähigen Einzelmaßnahmen entsprechend der Programmatik der KfW eingehalten werden.
- **Erwerb bestehenden Wohnraums** und finanziert diese mit einem zinslosen Darlehen. Die Zinsbindung beträgt 15 Jahre, der Tilgungssatz 2,25 Prozent. Die Zuschüsse der KfW im Neubau für einen Energiestandard ab KfW-Effizienzhaus 55 werden ebenfalls gewährt. Das Förderdarlehen für einen Haushalt mit einem minderjährigen Kind beträgt bis zu 200.000 Euro und erhöht sich mit steigender Zahl haushaltszugehöriger minderjähriger Kinder. Der Zuschuss für ein KfWEffizienzhaus 55 beträgt bis zu 18.000 Euro.

Antragsteller*innen können die Basisförderung jeweils mit Zusatzförderungen verbinden. Ergänzend zum Tilgungszuschuss der KfW können sie ab KfW-Effizienzhausstandard 40 einen weiteren Tilgungszuschuss bis zu einer Höhe von 3.500 EUR erhalten.

Empfänger*innen eines Förderdarlehens, aber auch kinderlose Paare und Alleinstehende, die ein FamilienzuwachsDarlehen der L-Bank in die Finanzierung einbeziehen, können eine Ergänzungsförderung für Kinder erhalten. Dies gilt für Kinder, die innerhalb von zehn Jahren zu dem Haushalt hinzukommen. Die Ergänzungsförderung besteht nach den derzeitigen Förderrichtlinien in einem weiteren Tilgungszuschuss.

Weitere Informationen und Antragstellung: Interessierte können Fragen zur Finanzierung direkt an die L-Bank richten: Telefonnummer 0800 150-3030 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz oder mit deutschem Mobilfunknetz und -provider; Mo. –Fr., 8–16.30 Uhr). Daneben bietet die L-Bank die Möglichkeit an, über ihren Finanzierungsrechner die Förderfähigkeit eines Vorhabens zu ermitteln. (<https://finanzierungsrechner.l-bank.de/>). Das Förderdarlehen wird direkt bei Ihrer Wohnraumförderstelle beantragt: Ansprechpartner ist das Landratsamt Biberach, Tel.: 07351/52-6348, bzw. E-Mail: wohnen.kba@biberach.de.

Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg: Der 3. Biberacher Frauenwirtschaftstag stellt den Schritt von Frauen in eine berufliche Selbständigkeit in den Mittelpunkt

Jedes Jahr werden vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg Frauenwirtschaftstage zur Förderung und Stärkung von Frauen im Wirtschaftsleben ausgerufen. In diesem Rahmen findet der 3. Biberacher Frauenwirtschaftstag am Donnerstag, 15. Oktober 2020, statt. Das Thema „Ich werde meine eigene Chefin - Chancen und Risiken mit Blick auf die Corona-Krise“ steht im Zeichen der Corona-Pandemie und deren wirtschaftlichen Folgen für ein selbstständiges Berufs- und Wirtschaftsleben. Beginn ist um 17.30 Uhr im Hans-Liebherr-Saal der Biberacher Stadthalle. „Mit einem Vortrag und vielen Informationen rund um den Schritt in eine berufliche Selbständigkeit wollen wir beim Frauenwirtschaftstag gezielt Expertenwissen vermitteln.“, sagt Sigrid Arnold, die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach. Sie organisiert die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach. „Die Finanzmärkte und die Wirtschaft stehen weiter unter starkem Einfluss der Corona-Krise. Konjunkturerinbruch und Kurzarbeit bestimmen die Lage der deutschen Wirtschaft und haben deutliche Auswirkungen auf die Arbeitnehmerschaft in Deutschland. Frauen sind von der Krise natürlich gleich betroffen - sei es als Arbeitnehmerinnen oder als Selbständige. Gerade in der Krise stellt sich sicher die Frage, ob ein Weg in eine Selbständigkeit gewagt werden kann und ob und wie eine Selbständigkeit trotzdem erfolgreich sein kann.“, so die Gleichstellungsbeauftragte Sigrid Arnold.

Sonja Pfeifer-Suppee und Michael Reichert beraten Einzelpersonen und Kleinunternehmen beim StarterCenter der Industrie- und Handelskammer Ulm über Wege in eine berufliche Selbständigkeit. Sie gehen in ihrem Vortrag auf Chancen und Risiken, die eine Selbständigkeit oder die die Gründung eines Start-up-Unternehmens mit sich bringen kann, ein.

Ferner geben sie wertvolle Tipps aus der Praxis an die Teilnehmerinnen der Veranstaltung weiter. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, eigene Fragen zu stellen.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte schriftlich oder per E-Mail bis einschließlich Montag, 12. Oktober 2020, entgegen: s.arnold@biberach.de oder Landratsamt Biberach, Gleichstellungsbeauftragte, Rollinstraße 18, 88400 Biberach. Bei der Anmeldung sind die Kontaktdaten der angemeldeten Teilnehmerinnen anzugeben. Die Veranstaltung findet unter den aktuellen Corona-Pandemie-Bedingungen statt. Sollte auf Grund der Entwicklung der Corona-Pandemie eine Präsenz-veranstaltung nicht möglich sein, wird die Veranstaltung eventuell online durchgeführt.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Kurs „Wühlmäuse wirksam bekämpfen“ im Museumsdorf

Am Freitag, 2. Oktober, zeigt Dipl.-Ing. Alexander Ego wie Hobbygärtner effektiv und umweltschonend Wühlmäuse bekämpfen können. Der Kurs findet von 14 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Wühlmäuse fressen die Wurzeln oder die Rinde vor allem bei jungen Obstbäumen ab und richten dadurch große Schäden an. Die fachgerechte Bekämpfung von Wühlmausschäden ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Erhaltung des Streuobstbaus.

Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau zeigt, woran man die Schädlinge erkennt und wie sie am besten mit der Bayrischen Drahtfalle zu fangen sind. Die Fallen sind immer noch die sicherste Art der Wühlmausbekämpfung, da sich der Erfolg unmittelbar überprüfen lässt. Zudem wird die Natur nicht mit Giftstoffen belastet und auch die natürlichen Feinde der Wühlmäuse – Mauswiesel, Iltis, Raubvögel und Katzen – werden nicht ebenfalls vergiftet, wenn sie den Kadaver fressen.

Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der aktuellen Situation auf 16 Personen begrenzt. Für den Kurs wird um Anmeldung gebeten: bequem auf der Homepage des Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) oder unter 07351 52-6784. Treffpunkt für das Seminar ist an der Museumskasse. Die Kursgebühr beträgt drei Euro.

Grundrente Anspruch

Mit der Grundrente sollen von 2021 an langjährig Versicherte mit geringer Rente einen Zuschlag bekommen. In einem ersten Schritt sind dabei die Versicherungszeiten, die sogenannten Grundrentenzeiten, individuell zu prüfen. Einen anteiligen Zuschlag können Personen erhalten, die mindestens 33 Grundrentenjahre haben. Für einen vollen Zuschlag sind 35 oder mehr Jahre notwendig. Grundrentenzeiten sind zum Beispiel Zeiten mit Pflichtbeiträgen aus Berufstätigkeit oder Selbstständigkeit, aus Kindererziehung und Pflege sowie Zeiten, in denen man Leistungen bei Krankheit oder Rehabilitation bekommen hat. Nicht mitgezählt werden Zeiten des Bezuges von Arbeitslosengeld I und II, Zeiten der Schulausbildung, einer Zurechnungszeit wegen Erwerbsminderung oder Tod, freiwillige Beiträge oder Zeiten eines Minijobs ohne eigene Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) prüft von sich aus bei allen von ihr betreuten Renten, ob ein Anspruch auf die Grundrente besteht. Ein Antrag ist deshalb nicht notwendig. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Das „Kleine Zebra“ geht online und feiert 20. Jubiläum: Das verkehrspädagogische Theaterstück „Das kleine Zebra“ gibt es ab sofort auch als sechsteilige Videoreihe

Wie wird eine Straße sicher überquert? Was ist ein Zebrastreifen? Wie funktioniert eine Fußgängerampel? Antworten auf diese Fragen gibt die neue Videoreihe „Das kleine Zebra“. Ziel der sechsteiligen Reihe ist es, Kindern sowie Schulanfängerinnen und -anfängern das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln. Die Videoreihe basiert auf dem gleichnamigen verkehrspädagogischen Theaterstück, das in diesem Jahr 20-jähriges Jubiläum feiert. Das „Kleine Zebra“ ist ein Kooperationsprojekt der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW), des Innenministeriums, der Polizei, der „WIR - Kultur in Bewegung“ sowie der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion „Gib Acht im Verkehr“. Links, rechts, links schauen – und geradeaus über die Straße laufen: Diese und viele weitere Verkehrsregeln lernen junge Menschen in der neuen Videoreihe „Das kleine Zebra“. In sechs ein- bis zweiminütigen Kurzvideos sucht das „Kleine Zebra“ – das sich von einem Kuscheltier in ein lebendes Zebra verwandelt – nach seiner Besitzerin, dem kleinen Mädchen Anna. Bei der Suche bringt sich das Zebra immer wieder in Gefahr, da es die Straßenverkehrsregeln nicht kennt. Unterstützung bekommt es von zwei Schulkindern und der Polizei, die ihm das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr beibringen. „Als Unfallkasse Baden-Württemberg stehen wir für die Sicherheit und Gesundheit der bei uns versicherten Menschen“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Kinder und Schüler vor Gefahren im Straßenverkehr zu schützen, ist deshalb eine zentrale Aufgabe unserer präventiven Arbeit. Mit der digitalen Videoreihe bringen wir die frühkindliche Verkehrserziehung direkt zu den jungen Menschen nach Hause – das ist gerade in Zeiten von Corona wichtiger denn je“. Die Videoreihe steht kostenlos zum Download zur Verfügung unter: www.ukbw.de/informationen-service/service/informationen/mediathek/. Das „Kleine Zebra“ feiert 20. Jubiläum kleine Zebra – die etwas andere Verkehrserziehung“ ist im Jahr 2000 als Kooperation zwischen dem Theater der Stadt Aalen und der Verkehrserziehung der damaligen Polizeidirektion Aalen, heute Polizeipräsidium Aalen, entstanden. Seit 2001 wird es als Gemeinschaftsprojekt zwischen der UKBW, der Polizei sowie der „WIR – Kultur in Bewegung“ weitergeführt. Bisher gab es rund 3.000 Theateraufführungen vor mehr als 200.000 Kindern – jährlich finden mittlerweile landesweit bis zu 250 Veranstaltungen in Kindergärten und Schulen statt. Eingebunden sind sechs professionelle Schauspielerinnen sowie 30 Polizisten und Polizistinnen der Verkehrsprävention Baden-Württemberg aus fast allen Landkreisen Baden-Württembergs. „Wir von der

UKBW wünschen dem kleinen Zebra alles Gute zum Geburtstag. Es steht für 20 Jahre engagierte Zusammenarbeit für Kinder, die sich sicher im Straßenverkehr bewegen können", so Siegfried Tretter.

Jubiläums-Festakt im Ravensburger Spieleland

Wer dem kleinen Zebra persönlich zum Geburtstag gratulieren möchte, ist herzlich zu den 18. Internationalen Verkehrssicherheitstagen im Ravensburger Spieleland, Am Hangenwald 1, 88074 Meckenbeuren, eingeladen. Hier werden von Samstag bis Sonntag, 26. bis 27. September 2020, spannende Aktionen rund um das Thema Verkehrssicherheit für Schulanfängerinnen und -anfänger geboten. Am Samstag findet von 12 bis 12:45 Uhr ein Festakt zum runden Geburtstag des kleinen Zebras statt, bei dem auch Tanja Hund, die stellvertretende Geschäftsführerin der UKBW, persönlich die Glückwünsche überbringen wird. Die UKBW ist an beiden Tagen mit einem Infostand vor Ort dabei. Der Eintritt ist für Erstklässlerinnen und Erstklässler frei.

Alle Infos gibt es im Internet unter www.spieleland.de/de/events/internationale-verkehrssicherheitstage/index.html.

SV Uttenweiler 1947 e.V.

Abteilungsversammlung Ski & Board

Am **Freitag, den 9. Oktober 2020 findet um 20:00 Uhr** die diesjährige Abteilungsversammlung Ski & Board des SV Uttenweiler im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, alle Lehrkräfte und Anwärter sowie Freunde und Gönner der Abteilung ein.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Skischulleiters
4. Bericht des Kassiers
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Abteilungsleitung
8. Wahlen
9. Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens eine Woche vorher schriftlich oder zur Niederschrift beim Abteilungsleiter einzureichen.
Die Abteilungsleitung

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Abteilung Ski & Board

Am **Freitag, den 9. Oktober 2020 findet um 19:30 Uhr** die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Abteilung Ski & Board des SVU im Dorfgemeinschaftshaus statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Fördervereins und Interessierte ein. Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens eine Woche vorher schriftlich oder zur Niederschrift beim Vorstand einzureichen.
Der Vorstand

Erhöhung der Mitgliedsbeiträge

An der Abteilungsversammlung am Fr. 9. Oktober plant die Abteilung Ski & Board die Erhöhung der Abteilungsbeiträge. Wir haben über 20 Jahre die Beiträge konstant gehalten und wollen nun eine Anpassung vornehmen. Da wir die Einnahmen- und Ausgaben seit vielen Jahren auf einem ausgeglichenen Niveau haben, ist die Anpassung dem angemessen ausgefallen.

- Stufe bis 14 Jahre entfällt komplett
- bis 18 Jahre wird von 10 € auf 15 € erhöht
- Erwachsene von 20 € auf 25 € erhöht
- Familienbeitrag von 40 € auf 50 € erhöht

Ski & Snowboardbörse "Corona-Special"

Wir sind optimistisch und zuversichtlich, dass wir auch in diesem Winter tolle Skitage erleben können. Dazu bedarf es einer guten und gepflegten Ausrüstung und speziell in diesem Winter auch der Aufklärung, wie wir Gesund durch den Winter kommen. Um dies sicherzustellen, gibt es am **17. Oktober 2020** unsere Ski- & Snowboardbörse im DGH Uttenweiler in einem speziellen Format.

- **Ski & Snowboardbörse** mit großem Sortiment
- **Ski-Service** wie bisher am Nikolausmarkt angeboten
- **Info-Café** zu unseren Veranstaltungen und zum Corona Konzept

Wie in all den Jahren zuvor werden wir auch in diesem Jahr ein reichhaltiges Sortiment an Wintersportartikeln anbieten können. Einige umliegende Sportgeschäfte werden uns dabei freundlicherweise kräftig unterstützen. So ist es vor allem im Kinder- und Jugendbereich eine lukrative Sache, die zu klein gewordene Ausrüstung durch unseren An- und Verkauf einfach

zu tauschen. Aber auch für Erwachsene ist immer etwas zu finden und so mancher wird bei uns bestimmt sein Schnäppchen machen. Geboten wird von Boards und Skiern über Schuhe und Stöcke auch Bekleidung und alles was mit Wintersport zu tun hat.

Wichtiger Hinweis: Es kann nur funktionsfähiges und genormtes Gerät und Material angenommen werden. Für die erworbenen Artikel können wir keine Haftung übernehmen. Skibindungen müssen immer vom Fachhandel geprüft und eingestellt werden.

Zeiten: 9.00-10.30 Uhr – Anlieferung **10.30-12.30 Uhr – Verkauf** 12.30-13.30 Uhr - Abholung

Ort: DGH/Sportheim des SV Uttenweiler

Zusätzlich bieten wir euch am **17. Oktober 2020** auch einen Skiservice an. Unsere Skilehrer bereiten eure Skier und Boards mit einem umfassenden Service auf die neue Saison vor. Gegen eine kleine Gebühr (12.- €) wachsen wir den Belag, schleifen die Kanten und machen euer Material wieder voll pistentauglich. Für den Skiservice gelten dieselben Zeiten wie für die Ski & Snowboardbörse (s. oben).

Im Info-Café kommen wir ins Gespräch und können bei Kaffee und Kuchen oder einem Getränk die Wartezeit verkürzen, wenn der Ansturm zu groß wird.

Corona-Konzept:

Bitte kommt nur, wenn ihr euch gesund fühlt und nicht zur Risikogruppe gehört. Bringt eure Masken mit und haltet euch an die allgemeinen Abstandsregeln. Wir stellen ausreichend Fläche zur Verfügung, so dass wir gesund dem Winter entgegen gehen.



Oktoberfest to go – SV Betzenweiler

Samstag 03.10.2020 zwischen 17:00 und 19:00 Uhr

Wir freuen uns über
Deine Unterstützung

Menüvarianten

Hauptgang	Beilagen
<ul style="list-style-type: none"> - 1 Haxen 5,50€ - ½ Hähnchen 5,50€ - 1 Wurstsalat+ Brot 6,50€ 	<ul style="list-style-type: none"> + Kartoffelsalat 2,50€ + Bratkartoffel 3,00€ + 2 Semmelknödel&Blaukraut 4,50€




Wir nehmen gerne Bestellungen bis heute **Mittwoch, 30.09. 21:00 Uhr** auf, unter:

- Email an: sportheim@svbetzenweiler.de
- Tel: 01525 7199975 (zwischen 17:00 und 20.00 Uhr) telefonisch oder per WhatsApp

Bitte gebt uns eure Essensauswahl mit Wunschabhol- oder Liefertermin, sowie eure Telefonnummer für Rückfragen an!

Abholung am Sportheim an der Offingerstraße
Gerne liefern wir das Essen auch zu Ihnen nach Hause.

FSG Betzenweiler